

»draufsetzen«

architektur in progress Impulsgespräche 2014



architektur
in progress

13.05.

Beginn 19:00 Uhr

»draufsetzen« Nachverdichtung und Architektur-Upcycling

Zentrale IFN-Holding AG / Internorm
Ganglgutstraße 131 · Traun

Im Rahmen der architektur in progress Impulsgespräche wird durch themenbezogene Diskussionsveranstaltungen der Dialog und die Vernetzung zwischen Architektur und anderen Disziplinen gefördert. Diskutiert werden (architektur)politisch brisante Themen, zukunftsweisende Trends oder gesellschaftliche Entwicklungen. Dazu werden hochkarätige Keynote-Speaker aus den Bereichen Architektur, Wirtschaft und Politik eingeladen, die in kurzen Präsentationen ihre Standpunkte, Projekte und Ideen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten. Im Anschluss besteht für das Publikum die Möglichkeit in Form einer moderierten Diskussion und unter Einbeziehung geladener Gäste sich aktiv in den Diskurs einzubringen.

Vor dem Impulsgespräch »draufsetzen« am 13.5. besteht die Möglichkeit um 17:30 Uhr an einer Werksführung bei Internorm teil zu nehmen und um 18:30 Uhr im Rahmen einer Führung von Architektin Isa Stein und Anette Klinger (Miteigentümerin IFN-Holding) das neue Gebäude der IFN-Holding kennen zu lernen. Weiters bieten die Architekturtage einen Shuttlebus von Linz zum Vortragsort nach Traun und wieder zurück an.

Anmeldungen dazu unter: architektur@inprogress.at

Architekturtage 2014 · **Alt Jetzt Neu**

Am 16. und 17. Mai 2014 finden österreichweit wieder die Architekturtage statt – die größte biennale Veranstaltung für Architektur und Baukultur. Diesmal stehen unter dem Motto »Alt Jetzt Neu« das Bauen im Bestand, Denkmalschutz sowie Um- und Neunutzung im Fokus. In allen Bundesländern und über die Grenzen hinweg gibt es die Möglichkeit bei Exkursionen, Baustellen- und Bürobesuchen,

Vorträgen, Filmen, Ausstellungen und Festen Architektur unmittelbar vor Ort zu erleben und Neues zu entdecken. www.architekturtage.at

Das architektur in progress Impulsgespräch »draufsetzen« Nachverdichtung und Architektur-Upcycling findet in Kooperation mit dem afo architekturforum oberösterreich als Auftaktveranstaltung der Architekturtage Oberösterreich statt. Eröffnung: Dr. Barbara Feller, Architekturstiftung Österreich, Verein Architekturtage

Im Rahmen des architektur in progress Impulsgespräches »draufsetzen« möchten wir über das enorme Potential der Um- und Neunutzung von Bestandsobjekten, sowie über die Nachverdichtung von Ortskernen anhand von Best Practise Beispielen diskutieren.

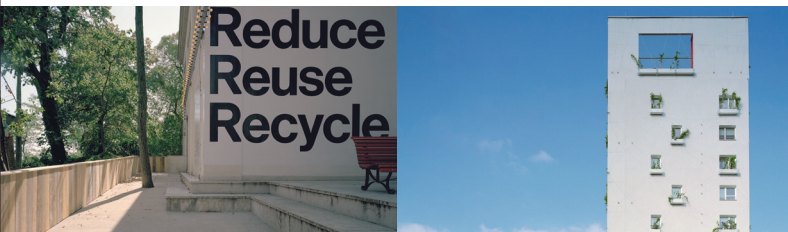
Anlässlich der Ausstellung »Reduce / Reuse / Recycle – Ressource Architektur« auf der 13. Architektur Biennale in Venedig schreibt Kurator Muck Petzet: »Der Umgang mit dem Bestehenden ist kulturell und wirtschaftlich entscheidend für unsere Zukunft. Und auch die ehrgeizigen Klimaziele können wir nur durch die Verbesserung des Vorhandenen und die Erneuerung bestehender Infrastrukturen erreichen.«

*Nach den Impulsvorträgen von Muck Petzet aus München und Juri Troy aus Wien/Bregenz laden wir zur Diskussion, an deren Beginn Statements von Uli Böker, Gernot Hertl, Franz Koppelstätter, Heinz Plöderl u.w. stehen.
Moderation: Volker Dienst*

Im Anschluss an die Diskussion laden wir zum informellen Austausch bei regionalen Schmankerln und Getränken.

Muck Petzet (*1964) gründete 1993 sein Büro in München, seit 2012 Muck Petzet und Partner Architekten in Partnerschaft mit Andreas Ferstl. Neben seiner internationalen Lehrtätigkeit war er 2012 Generalkommissar des Deutschen Pavillons auf der 13. Architekturbiennale Venedig. Unter dem Titel »Reduce / Reuse / Recycle - Ressource Architektur« kuratierte er eine aufsehenerregende Ausstellung über Schrumpfung und Verkleinerung sowie über Revitalisierung, Umnutzung, Verdichtung und Ergänzung, sowohl in bestehenden Gebäuden als auch im Gewebe der Städte.

Juri Troy (*1972) absolvierte vor seinem Architekturstudium eine Steinmetzausbildung und gründete 2003 sein eigenes Büro, welches seit 2011 als juri troy architects mit Büros in Bregenz und Wien firmiert. Seine Arbeiten befassen sich nicht nur mit dem Raum als dreidimensional formbares Medium sondern auch mit dessen nachhaltiger Nutzung. So zählt das von ihm entworfene Velux Sunlighthouse zu den 100 nachhaltigsten Gebäuden der Welt. Beim Haus K³ in Hörbranz entstand aus einem 1960er-Jahre Einfamilienhaus ein Gebäude für drei Familien, bei welchem trotz Verdoppelung der Wohnfläche die gesamte Gartenfläche erhalten blieb.



Impulsgespräch »draufsetzen« Nachverdichtung und Architektur-Upcycling
13.05.2014 · 19:00 Uhr · Zentrale IFN-Holding AG/Internorm · Ganglgutstr. 131 · Traun

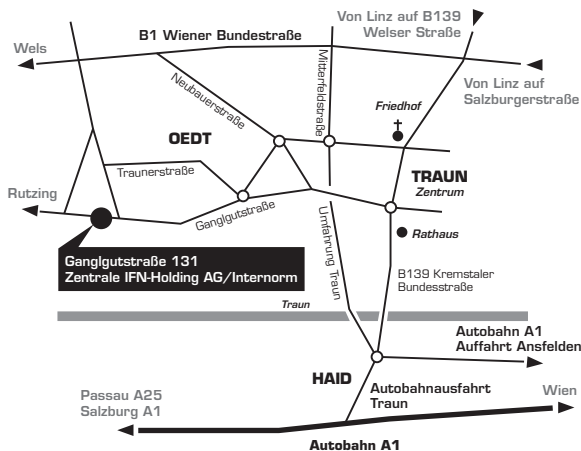
- 17:30 h Werksführung bei Internorm
- 18:30 h Architekturführung in der neuen Zentrale der IFN-Holding
- 19:00 h Impulsgespräch »draufsetzen«

Shuttlebus

- Linz – Internorm/Traun – Linz
- 17:45 h Abfahrt vom afo Herbert-Bayer-Platz 1 4020 Linz
- 23:00 h Rückfahrt

Die Teilnahme an den Führungen und an der Abendveranstaltung, sowie das Shuttleservice sind frei.

Anmeldung bis 9.5. erforderlich
an: architektur@inprogress.at



Fotos: Internorm, Studio 22, Volker Dienst, mp-a, Juri Troy, RRR/Erica Overmeer, 2012

Sponsoren:



In Kooperation mit:

